

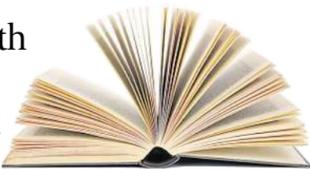
# Nix antautrecken



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Tau de „Grün' Woch“ führt nah Berlin  
Eins werrer uns Fritz Kregelin –  
Fritz kickt un wunnert ... ward gewohr,  
Sien 'Ex-Fründin' Susann steiht dor! –  
Hei har all ewig ehr nich seihn!  
„Segg Susi, läwst du noch allein?“  
„Ne, leddig bün 'k all lang' nich mihr! –  
Ik hew Kurt Bohn friegt ... wahn glik hier,  
Knapp fief Minuten sünd 't tau gahn –  
Un du? - Wurtau möst du hier stahn?“  
„... kiek mi blot üm - un wunner mi ...  
Doch Susi segg, wur güng dat di?“  
„Ach, Fritzing, lat uns hier man packen –  
Bi mi tau Hus koen'n w' wierersnacken!“  
„Bi di? - wat seggt dien Kurt dortau?“  
„De schafft dees Woch in Ilmenau!  
Denn' kriegen w' hüt nich mihr tau seihn.  
Man tau! Bi mi sünd wi allein!“ –  
Man sitt bi Koffee un vertellt  
Von dit un dat, - Gott un de Welt,  
Von ehr oll Leiw, wur dunn vör Johrn ...  
Doch ihrer beid' sich recht verwohrn,  
Ligg'n sei tauhop ok all in 't Bedd,  
Un jedein vull vergäten hett,  
Dat männig Tiet siedtem vergüng ...  
Mit eins ein Audi buten stünn,  
Ut denn' ehr Mann stiggt ... grot un schwer  
„Wur kümmt denn de mit mal blot her?“  
„Minsch Fritz, verstäk di fix in 't Schapp!“  
Un achter em flüggt tau de Klapp! –  
Bevör sei noch wat oewertreckt,  
Kurt all sien Näs' nah Stuw rinstäkt:  
„Uns' Arbeit kreg'n wi ierer trecht ...  
Minsch, Elfi“, hei verdattert seggt,  
„Möst du mi nakht entgegen spring'n?  
Hest 't Schapp doch vull Kledasch tau ligg'n!“  
„Du meinst, ik hew naug antauschlöpen? –  
Wurher denn woll ... du wist nix köpen!“  
„Du hest kein Kleeed? - Dat ik nich lach! –  
Kumm mit, ik wies di eins dien Fach!“  
Nu wür hei vör dat Schapp sich stell'n,  
Üm sien' leiw' Fru wat vörtautell'n ...  
„Kiek hier, dit Rod' ... ein Gäl mit Spitz',  
Dit Buntkariert ... Gaud'n Dag ok, Fritz(!),  
Ok ein blaag-witt kann ik entdecken! –  
Segg blot, du hest nix antautrecken!“  
**Helmut Hillmann**

## Lesung: Elisabeth Richter in der Stadtbibliothek



**WITTENBERGE.** Elisabeth Richter liest am 12. Februar in der Stadtbibliothek Wittenberge aus ihrem 2024 erschienenen Roman „Letztes Zimmer“. Es ist ein Roman über die Tragik und Komik der letzten Lebenszeit. Die Prignitzer Autorin schreibt Romane, Glossen und Erzählungen, für die sie mehrere Preise

Foto: Adobe Stock/Markus Mainka

bekommen hat, unter anderem 2006 den Brandenburgischen Literaturpreis. Beginn der Lesung ist um 18 Uhr. Anmeldung und Karten gibt es in der Stadtbibliothek Wittenberge und unter Tel. 03877/403881. *WS*

**WER WIE? WIESO? WER WARUM? WANN? WAS? WO?** Anzeige

## RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
<b>Stadtwerke Wittenberge GmbH</b>	Tel. 0 38 77/95 44 44	
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeverorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
<b>Trocken 24 bei Wasserschäden Bereich Prignitz</b>	Tel. 0 38 77/56 53 88	
<b>WG „Elbstrom“ e. G.</b>	Tel. 0 38 77/95 22 59	
<b>PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH</b>	Tel. 0 38 76/61 32 31	
ZIMMEREI		
<b>M. Gierz</b>	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
<b>W. Duwe</b>	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

# Swingendes neues Jahr

Konzert mit Andreas Pasternack im Modemuseum

**MEYENBURG.** Am Sonntag, dem 19. Januar, wird Andreas Pasternack um 17 Uhr im Modemuseum Meyenburg ein mitreißendes Konzert geben. „Sein fröhlich-beschwingtes Programm von Jazz bis Rock 'n' Roll, von Frank Sinatra bis Udo Jürgens, virtuos und leidenschaftlich musiziert, ist der perfekte Einstieg ins Jahr 2025“, gibt das Modemuseum bekannt. Pasternack ist Saxophonist, Sänger und Moderator.

Gleichermaßen versiert an Saxophon und Klarinette gilt der Musiker Andreas Pasternack als einer der bekanntesten und beliebtesten Künstler Mecklenburg-Vorpommerns. Mit viel Charme führt er durch das Programm und überrascht mit neuen Ideen zu altbekanntem Repertoire. Mit Anekdoten und Geschichten zwischen den Liedern bringt er sein Publikum immer wieder zum Schmunzeln. 2007 erhielt Andreas Pasternack den Kulturpreis der Hansestadt Rostock und mit dem Landesjugendjazzorchester den Kulturförderpreis des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Wer Andreas Pasternack noch nicht



kennt, kann bei der wöchentlichen „Jazztime“, die er gemeinsam mit Joachim Böskens dienstags auf NDR 1 moderiert, mehr über den Künstler erfahren. Interessierte, die den Rostocker Saxophonisten und Sänger live erleben möchten, haben dazu bei dem Konzert im Modemuseum Meyenburg eine gute Gelegenheit. *WS*

**☑ Tickets gibt es bei „Blatt und Blüte Meyenburg“. Reservierungen sind auch unter Tel. 0176/25718825 möglich.**

Foto: Thomas Ulrich

# Sprachakrobaten in der Elbestadt

„Best of Poetry Slam“ am 15. Februar im Kultur- und Festspielhaus



Foto: Adobe Stock/Pixel-Shot

**WITTENBERGE.** „Best of Poetry Slam“ ist der bestmögliche Poetry Slam. „Klingt schlicht, ist aber alles andere als schlicht, sondern ein opulentes Sprachspektakel mit ausufernden Gedanken und

charmantem Humor mit einem Augenzwinkern zum Einrahmen“, kündigt das Kultur- und Festspielhaus an. Der Poetry Slam ist ein literarischer Wettbewerb, bei dem selbstverfasste Texte innerhalb einer bestimmten Zeit vorgetragen werden. Am 15. Februar warten um 20 Uhr fünf Stimmen auf das Publikum. Natürlich könnte niemand entscheiden, wer da am besten war – außer dem Publikum. Denn dieses bestimmt den Verlauf des Abends und sucht aus, wer weiterkommt.

„Best of Poetry Slam“ ist ein Subkulturformat, das sich rausgeputzt hat. Ein Abend für diejenigen, die schon sehr viel Slam gesehen haben, oder für die, die gleich ganz hoch einsteigen wollen. „Freuen können sich alle auf

ein Driftbattle für übermotorige Versmaschinen, Texttiraden ohne Tempolimit und verbales Eiskunstlaufen mit den scharfen Kanten der Sprache über das brennende Eis der Fantasie“, so die Veranstalter. Man merkt: Beim „Best of Poetry Slam“ wird

es eben auch auf sprachlicher Ebene „keinen zu viel“ geben, denn eines versprechen die Akteure: Die Zuschauer werden nicht nach Hause gehen wollen.

Hinter „Best of Poetry Slam“ steht die Gruppe „Kampf der Künste“ aus Hamburg, die seit

2005 Poetry Slams veranstalten. Das Format stammt ursprünglich aus Chicago, hat aber inzwischen die ganze Welt erobert. Slam, das ist ein Kulturformat der Jetztzeit, für Newcomer und alte Hasen – ein Mikrofon, ein Text, Applaus. Das Team von „Kampf der Künste“ tourt durch ganz Deutschland, um die Power und die Einzigartigkeit des Slams zu verbreiten. Gegründet wurde Kampf der Künste 2005 von Jan-Oliver Lange, der es seit 2015 gemeinsam mit Elisa Fischer leitet. Heute ist der Kampf der Künste der größte Poetry Slam Veranstalter Deutschlands. *dre*



Die große Bühne wartet: Der Poetry Slam ist ein literarischer Wettbewerb, bei dem die Zuschauer entscheiden. Foto: Michelle Jekel

**☑ Tickets für den Poetry Slam am 15. Februar im Kultur- und Festspielhaus gibt es bei der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, per E-Mail (tickets@kulturhaus-wittenberge.de), sowie online über www.kulturhaus-wittenberge.de.**

### HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	<b>BEREITSCHAFTSDIENSTE</b>
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	<b>KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG</b>
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	EC- & Kreditkarten: 116 116

### IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung <b>Christel Walter</b> Tel. 03877/92 32 10
Mediaberaterin <b>Dorina Konert</b> Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater <b>Ingo Scholz</b> Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

### IMPRESSUM

<b>Wochenspiegel</b> Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	<b>Vertrieb</b> MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
<b>Verlag</b> Brandenburg Media GmbH & Co. KG	<b>Druck</b> Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
<b>Geschäftsführung</b> Ingo Höhn	Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
<b>Verkaufsleitung</b> Christel Walter	<b>Aktuelle Druckauflage:</b> 43 300
<b>Mediaberatung</b> Dorina Konert, Ingo Scholz	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
<b>Redaktion</b> Dr. Ute Sommer (verantw.)	
<b>Newsdesk</b> Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	<b>BVDA</b> Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
	<b>ADA</b> Aufgabendruck Anzeigenblätter BVDA